

Handel und Verkehr.

* Salp-Explosiver Eisenbahn. In der am 18. ds. Mts. abge-

* Vereinte Chemische Fabriken in Leopoldsdorf A.-O.

* Brauereiwirtschaft A. G. für Luzern und Stans-Jonville.

* Archimedes-Mt.-Ges. für Eisen- und Stahl-Industrie.

Leipziger Produktbörse.

Getreide vom 18. September, mittags 1 Uhr.

Berliner Produktbörse vom 18. September.

Die amtlich freigelegte Börse war am 18. September:

G. H. Fischer, Bankgeschäft, Halle a. S., Königstrasse 2. An- und Verkauf von Wertpapieren. Stahlkammer.

Berliner Börse, 18. September 1909.

Table with multiple columns listing various securities, bonds, and market data from the Berlin Stock Exchange on September 18, 1909.

Table with 2 columns: Commodity Name and Price per Unit.

Kaffee.

Table with 2 columns: Coffee variety and Price.

Zucker.

Table with 2 columns: Sugar variety and Price.

Wacholder.

Table with 2 columns: Wacholder variety and Price.

Petroleum.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Petroleum variety and Price.

Table with 2 columns: Ship Name and Date.

Schiffbewegungen.

Table with 2 columns: Ship Name and Destination.

Friedmann & Co., Bankgeschäft.

Halle a. S., - Poststr. 2.

Am freien Arbitrat ermittelte Kurse von Reis und Rohwollwaren.

Table with multiple columns listing exchange rates for various goods like rice and raw wool.

Abgangs-Einleitungen.

Table with multiple columns listing departure times for various lines and routes.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Für die Abfuhr von Schnee und Eis von den öffentlichen Straßen und Plätzen im Winter 1909/10 sollen Fuhrwerke angeworben werden.

- Die Preise sind wie folgt festgesetzt:
- für eine zweipännige Fuhrer nach dem Kanal oder Wasserlauf 1,30 Mr.
 - für eine zweipännige Fuhrer nach den Abfahrläufen 2,20 Mr.
- Fuhrerbesitzer, die an der Abfuhr teilnehmen wollen, werden ersucht, sich unter Angabe ihres genauen Adresses und Anzahl der Gespanne bis spätestens den 1. Oktober 1909 im Bureau der Straßenreinigung, Ritterstraße 3 zu melden.

Das Abfahren von Schnee und Eis soll erfolgen:

- an die geeigneten Kanalfahrläufe und Wasserläufe im inneren Stadtbereich.
- auf folgenden Abfahrläufen:
 - fährlich der Rumpfsäge nach Nienleben belegenen fährlichen Abfahrläufen.
 - zwischen der Köpfiger- und der Wölmigerstraße belegenen Abfahrläufen.
 - fährlich des Geländes neben der Wölm- und Delauerstraße.
 - zwischen Heuböcke, Delauerstraße und den von der Stadtgemeinde angelegten Erdgräben belegenen Teil der früheren Grundbesitzer Heuböcke.

Halle a. S., den 18. September 1909. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

betreffend Abhaltung der diesjährigen Wiederwählung.

Die nach den Bestimmungen der Verbands-Verordnungen vorzunehmende Wiederwählung für den Saalkreis Halle a. S. findet am 27. 28. und 29. September d. J. auf den Rathplätzen hier statt.

Die Wahlung erfolgt reinverheimlicht und zwar für das 1. Polizey-Revier am 27. September d. J. vorm. 9 Uhr,

1.	25.	10.
2.	25.	11.
3.	27.	9.
4.	27.	10.
5.	27.	8.
6.	28.	10.
7.	28.	11.
8.	29.	9.
9.	29.	10.

Das 2. Polizey-Revier am 28. September d. J. vorm. 9 Uhr, das 3. Polizey-Revier am 29. September d. J. vorm. 9 Uhr.

Die Wahlung erfolgt reinverheimlicht und zwar für das 1. Polizey-Revier am 27. September d. J. vorm. 9 Uhr,

Das 2. Polizey-Revier am 28. September d. J. vorm. 9 Uhr, das 3. Polizey-Revier am 29. September d. J. vorm. 9 Uhr.

Die Wahlung erfolgt reinverheimlicht und zwar für das 1. Polizey-Revier am 27. September d. J. vorm. 9 Uhr,

Das 2. Polizey-Revier am 28. September d. J. vorm. 9 Uhr, das 3. Polizey-Revier am 29. September d. J. vorm. 9 Uhr.

Halle a. S., den 18. September 1909. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Aus den Ämtern der Dr. Petrus Eisenberg'schen Stiftung haben sich zur Wahlung einer bedürftigen, rechtsfähigen weiblichen Angehörigen, die sich zu verheiraten im Begriff ist, 240 Mk. zur Verfügung zu stellen.

Termin zur Abgabe von Bewerbungen ist auf Montag den 4. Oktober 1909 vormittags 10 Uhr im Magistrats-Bureau V, Rathausstr. 19, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 47, anberaunt.

Die Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht und können vorher im genannten Bureau eingesehen werden.

Halle a. S., den 18. September 1909. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Das Recht zur Ausstellung einer Verkaufsbude zum Festhalten von warmen Getränken und Wurstchen an der Station in den Suburbanen für das Winterhalbjahr 1909/10 soll öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Termin zur Abgabe von Bewerbungen ist auf Montag den 4. Oktober 1909 vormittags 10 Uhr im Magistrats-Bureau V, Rathausstr. 19, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 47, anberaunt.

Die Bedingungen werden im Termin bekannt gemacht und können vorher im genannten Bureau eingesehen werden.

Halle a. S., den 18. September 1909. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die am 1. Oktober d. J. fälligen Zinsen von den bei unserer Stadthauptkasse niedergelegten Wertpapieren werden den Empfangsberechtigten

am 20. September ab vormittags von 8-11 Uhr in der Stadthauptkasse (Rathaus, Zimmer 6) in der Ausgabe gegeben.

Die Hinterlegungsbefehlsung ist als Hinweis vorzulegen. Vom 15. Oktober d. J. ab werden die bis dahin nicht abgeholtten Beträge den Empfangern unter Abzug des Verzugs überlassen werden.

Halle a. S., den 20. September 1909. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Das Grundstück der neuen Stadtartillerie am Galgenberg kann bis auf weiteres gegen eine Gebühr von 50 Vg. für eine zweipännige und 30 Vg. für eine einpännige Fuhrer abgefahren werden.

Die auf der Baufläche abzugebenden Wägen sind während der Zeit von 8-11 Uhr vormittags gegen Zahlung der genannten Beträge bei der Stadthauptkasse abzugeben.

Halle a. S., den 18. September 1909. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Nach § 120 der Reichs-Gemeinde-Ordnung sind die Gemeinde-Unternehmer verpflichtet, ihren Arbeitern unter 18 Jahren, welche eine der Gemeindeförderung oder vom Staate als Fortbildungsschule anerkannte Unterrichtsanstalt besuchen, hierzu die erforderliche Zeit zu gewähren.

C. F. Ritter, Halle S., Leipzigerstrasse 90.

Unsere Lampen-Auswahl ist unübertroffen.

Die Preise unserer Lampen sind erstaunlich billig.

Für gute Qualität übernehmen wir weiteste Garantie.

Unsere Petroleum-Glühbrenner sind die besten der Welt.



Bekanntmachung.

Verkauf Pflanzung wird die Landwirtschafstrasse vom 20. ds. Mts. ab bis auf weiteres in den Saalkreis und Saalkreis, Halle a. S., den 18. September 1909. Die Polizei-Verwaltung.

Invalidenversicherung.

Revision der Quittungskarten.

Unter Hinweis auf die vom Vorstande der Landes-Versicherungskassendirektion Sachsen-Anhalt erlassenen Kontrollvorschriften vom 22. April 1904 wird bekannt gemacht, dass der Untersuchung die Entgegnahme der Beiträge am Dienstag den 21. September 1909, von vormittags 9 Uhr ab

am Donnerstag den 23. und Freitag den 24. September 1909, von vormittags 9 Uhr ab in der Submia Wucherstraße, am Montag den 27. September 1909, von vormittags 9 Uhr ab

am Dienstag den 28. September 1909 und folgende Tage von vormittags 9 Uhr ab in der Großen Steinstraße kontrolliert wird.

Zu diesem Zweck sind die Quittungskarten, Aufrechnungsbescheinigungen, Dienst- und Arbeitsbücher, Schnittlisten sowie Krankheits- und Bescheinigungen der Versicherten vorzulegen.

Die Quittungskarten sind am Donnerstag den 23. September 1909, von vormittags 9 Uhr ab in der Submia Wucherstraße, am Freitag den 24. September 1909, von vormittags 9 Uhr ab in der Großen Steinstraße kontrolliert zu werden.

Zu diesem Zweck sind die Quittungskarten, Aufrechnungsbescheinigungen, Dienst- und Arbeitsbücher, Schnittlisten sowie Krankheits- und Bescheinigungen der Versicherten vorzulegen.

Die Quittungskarten sind am Donnerstag den 23. September 1909, von vormittags 9 Uhr ab in der Submia Wucherstraße, am Freitag den 24. September 1909, von vormittags 9 Uhr ab in der Großen Steinstraße kontrolliert zu werden.

Zu diesem Zweck sind die Quittungskarten, Aufrechnungsbescheinigungen, Dienst- und Arbeitsbücher, Schnittlisten sowie Krankheits- und Bescheinigungen der Versicherten vorzulegen.

Die Quittungskarten sind am Donnerstag den 23. September 1909, von vormittags 9 Uhr ab in der Submia Wucherstraße, am Freitag den 24. September 1909, von vormittags 9 Uhr ab in der Großen Steinstraße kontrolliert zu werden.

Zu diesem Zweck sind die Quittungskarten, Aufrechnungsbescheinigungen, Dienst- und Arbeitsbücher, Schnittlisten sowie Krankheits- und Bescheinigungen der Versicherten vorzulegen.

Die Quittungskarten sind am Donnerstag den 23. September 1909, von vormittags 9 Uhr ab in der Submia Wucherstraße, am Freitag den 24. September 1909, von vormittags 9 Uhr ab in der Großen Steinstraße kontrolliert zu werden.

Zu diesem Zweck sind die Quittungskarten, Aufrechnungsbescheinigungen, Dienst- und Arbeitsbücher, Schnittlisten sowie Krankheits- und Bescheinigungen der Versicherten vorzulegen.

Die Quittungskarten sind am Donnerstag den 23. September 1909, von vormittags 9 Uhr ab in der Submia Wucherstraße, am Freitag den 24. September 1909, von vormittags 9 Uhr ab in der Großen Steinstraße kontrolliert zu werden.

Zu diesem Zweck sind die Quittungskarten, Aufrechnungsbescheinigungen, Dienst- und Arbeitsbücher, Schnittlisten sowie Krankheits- und Bescheinigungen der Versicherten vorzulegen.

Die Quittungskarten sind am Donnerstag den 23. September 1909, von vormittags 9 Uhr ab in der Submia Wucherstraße, am Freitag den 24. September 1909, von vormittags 9 Uhr ab in der Großen Steinstraße kontrolliert zu werden.

Zu diesem Zweck sind die Quittungskarten, Aufrechnungsbescheinigungen, Dienst- und Arbeitsbücher, Schnittlisten sowie Krankheits- und Bescheinigungen der Versicherten vorzulegen.

Die Quittungskarten sind am Donnerstag den 23. September 1909, von vormittags 9 Uhr ab in der Submia Wucherstraße, am Freitag den 24. September 1909, von vormittags 9 Uhr ab in der Großen Steinstraße kontrolliert zu werden.

Zu diesem Zweck sind die Quittungskarten, Aufrechnungsbescheinigungen, Dienst- und Arbeitsbücher, Schnittlisten sowie Krankheits- und Bescheinigungen der Versicherten vorzulegen.

Die Quittungskarten sind am Donnerstag den 23. September 1909, von vormittags 9 Uhr ab in der Submia Wucherstraße, am Freitag den 24. September 1909, von vormittags 9 Uhr ab in der Großen Steinstraße kontrolliert zu werden.

Zu diesem Zweck sind die Quittungskarten, Aufrechnungsbescheinigungen, Dienst- und Arbeitsbücher, Schnittlisten sowie Krankheits- und Bescheinigungen der Versicherten vorzulegen.

Die Quittungskarten sind am Donnerstag den 23. September 1909, von vormittags 9 Uhr ab in der Submia Wucherstraße, am Freitag den 24. September 1909, von vormittags 9 Uhr ab in der Großen Steinstraße kontrolliert zu werden.

Zu diesem Zweck sind die Quittungskarten, Aufrechnungsbescheinigungen, Dienst- und Arbeitsbücher, Schnittlisten sowie Krankheits- und Bescheinigungen der Versicherten vorzulegen.

Die Quittungskarten sind am Donnerstag den 23. September 1909, von vormittags 9 Uhr ab in der Submia Wucherstraße, am Freitag den 24. September 1909, von vormittags 9 Uhr ab in der Großen Steinstraße kontrolliert zu werden.

Zu diesem Zweck sind die Quittungskarten, Aufrechnungsbescheinigungen, Dienst- und Arbeitsbücher, Schnittlisten sowie Krankheits- und Bescheinigungen der Versicherten vorzulegen.

Deutscher Frauenverein für Krankenpflege in den Kolonien

Abteilung Halle a. S. (Deutscher Frauenverein vom Roten Kreuz für die Kolonien.) Nachdem sie auf heute einberufen gemessene außerordentliche Hauptversammlung nicht beschlussfähig gewesen ist, wird eine zweite außerordentliche Hauptversammlung am

Montag den 27. September 1909, vorm. 10^{1/2} Uhr im Bankhaus H. P. Lehmann, Gr. Steinstraße 19, stattfinden, zu welcher hierdurch ergeben eingeladen wird.

Die Versammlung ist beschlussfähig ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen. Halle a. S., den 20. September 1909. Der Vorstand.

Allgem. Konsumverein Halle u. Umg.

E. G. m. b. H. Dienstag d. 28. September a. c., abends 7^{1/2} Uhr im „Vollspart“, Burgstr. 27

ordentliche General-Versammlung. Tagesordnung: 1. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 1908/9, 2. Prüfung der Rechenschaftsberichte, 3. Entlassung des Vorstandes, 4. Wahl von 4 Aufsichtsratsmitgliedern und 2 Ersatzmitgliedern, 5. Genehmigung der Statuten.

Der Aufsichtsrat: O. Tietze, K. Martin. Eine Vorzeigung des Mitgliedsbuches kein Zutritt.

Gegr. 1888. Spezial-Anstalt für Fußleiden. Gegr. 1888.

Feststellung der Merkmale menschlicher gesunder Füße und ihre entsprechende Verformung. Feststellung der Ursachen kranker Füße, insbesondere der so weit verbreiteten hünerfüßigen Plattfußbildung, sowie Heilung und Vermeidung der Fußleiden durch hygienisch-anatomisch richtige Fußpflege.

Man verleihe stets Fußschuhe — post- und telefonteils. — Eigene Leisten- und Schuhmachererei. — Telefon 1996. — Telegramm-Adresse: Jajszycok, Hallesaal.

Halle a. S., Krüfenbergstraße 18. Geöffnet Werktags von 7-7, Sonn- u. Feiertags von 11-12 Uhr.

Joh. Jajszycok, Schuhmachermeister u. Fußschneider.

Heute, morgen, übermorgen Ziehung!! letzten Glücks-Lose

Düsseldorfer Ausstellungs-Lotterie, a. Nr. 2. Hauptgewinne i. W. M. 30.000, 10.000, 5.000 usw.

Rohkölberg-Geld-Lotterie a. Nr. 3.30. Bar: W. 60.000, 50.000, 40.000, 30.000, 20.000 usw.

Bei Gegenbereinigung von W. 5.000 liefert ich je 1 Los nach Gewinnlisten.

Rich. Meyer, obere Leipzigerstraße 46.

War für wenig Geld Gardinen, Vorhänge, Bouleaux, Spitzen wirklich schön u. echt färben will, verwende Brauns'sche Gardinenfarben

(Pächen mit Doppelgardine, wie Abbild.) Ormeo-Blau, Maitag, Rosa, Reseda, Elfenbein, Zitronengelb, Berg, Käuflich in den meisten Drogeriehandlungen, Apotheken.

Ausdrücklich fordern man Brauns'sche Gardinenfarben. Andere Fabrikate weiss man zurück.

Privat-Seminar für Kindergärtnerinnen und Erzieherinnen.

Direkt. Robert Mayer, Schulinspektor a. D. Ausbildung 1/2 u. 1 Jahr. Beginn des Kurses im Oktober. Pension im Hause. Sprachunterricht: Latein, Französisch (Französin im Hause). Prosp. frei.

Patent-Grude-Oefen

zum Kochen, Braten, Backen, Heizen. Ohne Wärmeröhre v. 29 M. an. Mit Wärmeröhre v. 50 M. an.

Allein-Verkauf: Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstr. 57. Einfache Grudofen 6, 7, 50, 9, 12, 15, bis 30 Mk.

L. Hall, Versich. geg. Ungeziefer. Joh. Meyer, Göttinger, Sp. 24, 3115. Vertilgung von Ungeziefer unter Garantie. Zahlung nach Erfolg.

Halle-Hettstedter Eisenbahn-Gesellschaft.

Durch Beschluss der Generalversammlung vom 18. September 1909 ist der Gewinnanteil für das am 31. März 1909 abgelaufene Geschäftsjahr auf 3/10 für die Aktien Lit. A und B festgesetzt.

Die Ausschüttung der Dividende erfolgt am 1. Oktober d. J. unter Abzug des 1/10 für die Aktien Lit. A und B mit je 3000 Mk. und zwar vom 22. September 1909 ab direkt den Bankgütern H. F. Lehmann und Reinhold Steckler in Halle a. S., sowie bei der Berliner Handels-Gesellschaft in Berlin zur Einlösung.

Halle-Hettstedter Eisenbahn-Gesellschaft. Der Vorstand. C. Arnkows.

Landwirtschaftliche Inventar-Auktion.

Am Donnerstag den 23. September, von vormittags 11 Uhr an verfaßt ich wegen Bittstellenaufgabe im Hofmann'schen Gehöft in Halle a. S. Nr. 10, Grundbesitzstr. 10, gegen Verzahlung das vorhandene Wirtschaftsinventar. Zum Verkauf kommen:

- 1 Einpänner-Wagen, 1 Handwagen, 1 hochbeinige Dreschmaschine mit Opeid und Schüttelzug, 1 Erntemähdreher, 1 Feldschlepper, 1 Ringel, 1 Ochs, 1 Kuh, 1 Schwein, 1 Ziegen, 2 zweijährige plüsch. veredelte 3- und 4-bälige Gagen, 2 Paar f. Saatguten, verschiedene Häler, 3 Schlepplatten, 2 Wagen, Ketten, Säde und andere Enden.

C. Rummelt, Laurentiusstraße 12, II.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Wahalla Theater.

Das grandiose Eröffnungsprogramm:
Professor Edmondo Lucini.
 Kapitän Frohns See-Löwe.
 Hilda von Sernegg. Frühlings-Trio.
5 Yamagatas 5.
Hermann Mestrum.
 6 Pirmanis 6.
 Barnas Musik-Pferd.
 Taft mit seinen 6 Assistenten 6.
?? Josée ??
 Bioskope: Der Kaiser in Karlsruhe.

Bad Wittekind.

Dienstag nachmittag 1/4 Uhr

Cur-Konzert.

Carl Rohde.

Etablissement Wintergarten.

Inh. Paul Zschege,
 3 Minuten vom Hauptbahnhof,
 finden täglich von 4-7 und 8-12 Uhr

Künstler-Konzerte

statt, ausgeführt von nur erstklassigen Künstlern.
 Angenehmer Aufenthalt. — Guter Familienverkehr.

Stadt-Theater-Restaurant.

Diner von 12 bis 2 1/2 Uhr

in Abonnement von 1 Mk. an.

Weine von nur ersten Firmen.

Hiere: Hall, Pilsener, Kulmbacher, Pilsener Urquell,
 Patrizierbräu.
 Speisen der Saison entsprechend. —
 Angenehmster Aufenthalt für Familien.
 Hochachtung A. Sergel.

Reichshof. Abend-Konzerte.

Täglich Sonntags auch 4-7.

Staatl. konz. Kindergärtnerinnen-Seminar.

Wittwoch den 22. September, abends 8 Uhr im großen Saal:
Abschieds-Fest
 für die abgehenden Seminaristinnen.
 Eltern und Freunde werden hiermit freundlich eingeladen.
 Die Direktion: H. Wagner.

Edison-Theater, Goethestraße 26.

Heute zum letzten Male: **Das Weib aus dem Volke.**
 Der geniale **Willy Reuther** (Wendehelm des Prof. Eigenwinn) tritt täglich, auch nachmittags 4 Uhr, zum **Kaffeekonzert** im **Wilhelmsgarten**, Landwehrstrasse 3a.
 Gut dirigiertes Familien-Konzertlokal.
 Abendskonzert ab 8 Uhr. — Gute Musik.
 Violinkonzerte von Paganini und Sarasate.

HOTEL KAISER WILHELM

Fernspr. 1232. Bernburgerstr. 12. 13.

Säle für Hochzeiten, Festessen, Vereinsfestlichkeiten.

Beste Bedienung. — Angenehme Bedingungen.

Stadtküche für Fest-Diners - Soupers etc.

Fritz Rahno, Hoflet.

Zöpfe, Haarunterlagen, Locken

fertigt aus Wunsch von eigenem angehämmelten Haar
Otto Siebert, Halleische Douf-Fabrik, Leipzigerstr. 33.

Stadt-Theater in Halle a. S.

Direktion: Hofrat N. Richards.
 Dienstag d. 21. Septbr. 1909.
 11. Vorhell. im Abonnement. 3. Viertel.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 1/2 Uhr.
 In der neuen fasslichen u. beheizten Einrichtung.

Der Freischütz.

Romanische Oper in 3 Akten von Fr. Knab.
 Musik von C. M. v. Weber.
 Neue Inszenierung von Hofrat N. Richards.

Die Rosen der Eremiten.

Ein Drama von Franz Brentano.
 Musik von Franz Liszt.
 Personen der Oper:
 Ottomar, böhmischer Jäger, v. Bergmann.
 Käthe, fährlicher Erbsünder, v. Humann.
 Agathe, seine Tochter, D. Hoffmann.
 Verwandte: R. Strohscher.
 Kasper, erlerter Jäger, Max Stichler.
 Max, zweiter Jäger, D. Höhnemann.
 Samiel, der schwarze Jäger, F. Eichlaeb.
 Ein Eremit, Franz Franke.
 Kuffan, ein reicher Bauer, Fritz Gravel.
 1. Brautjungfer, Irma, Käthe.
 2. Brautjungfer, Marie Kampf.
 3. Brautjungfer, Elie Seidel.
 4. Jäger, G. Hammer.
 5. Jäger, Paul Kutschbach.
 6. Jäger, Ferd. Amberg.
 7. Jäger und Gefolge, Conditore und Musikanten, Orchestrianten.

Ort der Handlung: 1. Akt: Wald vor einer Waldhütte. 2. Akt: Zimmer im Jagdschlösschen. 3. Akt: Jagdschlösschen. 4. Akt: Agathe's Stübchen. 5. Akt: Waldgebirg mit Hoflager des Eremiten.
 Nach v. 1. u. 2. Akte längere Pausen.

Wittwoch den 22. September 1909.
Emilia Galotti.
 Nach Schiller der Vorstellung.
 Erleichterungen mit steinernem Amtstisch im

„Weinhaus Broskowski“

Neues Theater.

Direktion: E. M. Mauthner.
 Dienstag den 21. September 1909.
Feenhände.
 Lustspiel in 5 Akten v. Scriba.

Stadttheater Leipzig.

Dienstag den 21. September 1909.
Arme Theater.
Das Rheingold.

Altes Theater.

Die Barfußstänzerin.
Café Roland.

Täglich grosses Künstler-Konzert.

Dir. Hellerscheidt.
 — Anfang 7 Uhr abends. —

Altenburger Hof.

Täglich Konzert der Original-Moosbacher Bauernkapelle.
 — Veranstaltung am Mittw. u. Samst. —
 — Gute, billige Küche, damp. Bäckerei, ein bis. Bier in H. Berlin. Tel. 2799 —

Gericht.

Goldene Rose.

Raunischstraße 19.
 Dienstag den 21. September

Schlachtfest.

Morgen und jeden Dienstag Schlachtfest.
 Joh. Fischer, Gr. Weinstra. 30.
 Morgen Dienstag Schlachtfest.
 O. Grabau, Mansfelderstr. 3.
 Morgen Dienstag Schlachtfest.
 Oskar Gano, Robert Franke 7.
 Morgen Dienstag Schlachtfest.
 O. Vieweg, Weinstra. 32.
 Morgen Dienstag Schlachtfest.
 Fr. Thiele, Marktstr. 32.

Darm- u. Leberheilung

von Gustav Paproth, St. Ulrichstr. 1. — Rempler. 2724.

Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poller.
 Trotz der enormen Kosten dieses Sensations-Programms
keine Entree-Erhöhung!
4 Gastspiele! 4 Gastspiele!

Die maurische Schlangentänzerin

Yaka Jshad
 mit lebenden Riesen-Python-Schlangen.

Karl Maxstadt

m. f. atabensisch stürmisch bejapeten Original-Repertoire.
 Der berühmte Violin-Virtuose **Ota Gygi,**
 der Lieblingsjünger von Prof. J. Joachim.

4 Nightons

in ihren phänomenalen gymnastischen Künften.
 Außerdem die üb. glänzenden Attraktionen.

Der gegenwärtige Spielplan ist unbedingt der bedeutendste

Sensations-glanz-Nummern.

B. t. i. 3.

Am Dienstag den 21. September findet abends 8 1/2 Uhr im kleinen Saal des Wintergartens eine **Werbe-Versammlung** statt, in welcher Herr Ingenieur **Gramm** über das Thema: **„Die Entfaltung der freien Persönlichkeit“** referieren wird. Alle technischen Privatbeamten, insbesondere Maschinen- und Bautechniker, laden wir hierzu freundlichst ein.
Bund techn. industr. Beamten.
 Ortsgruppe Halle a. S.

Tanz-Unterricht.

Der erste Winterkurs meines Tanzunterrichts beginnt Mitte Oktober im „Augustiner-Bräu“, Mittelstraße 14-15.
 Das Unterrichtsprogramm umfasst nur erstklassige Ausbildung sämtlicher Tänze und Salonmusik, sowie gründliche Anleitung geistlicher Umgangsformen nach Körperhaltung.
 Gest. Anmeldungen erbitte in meiner Wohnung, Traupste 100, gew. Lehrer der Tanzkunst, Adw. Wägenerstraße 77, pl. (Ausschlüssel vom Kgl. Tänzer u. Balletmeister H. Würsch, Berlin).

Vom 20. September bis 16. Oktober

(während des diesjährigen Fortbildungskurses für Organisten) erbitte ich Anmeldungen zu meinem **Privatunterricht** und zur **Robert Franz-Singakademie** **Mittwoch u. Sonnabend 10-11 Uhr.**
Professor Otto Reucke,
 Königl. Universitäts-Musikdirektor.

Geschäfts-Übernahme.

Einem geehrten Publikum mache ich die ergebene Mitteilung, daß ich mit dem heutigen Tage die bisher von Herrn Albert Scaröter, Birkenstraße 14 betriebene **Kolonialwarenhandlung** mit Spirituosen übernommen habe und bitte um gütige Unterstützung meines Unternehmens.
 Ich werde jederzeit bemüht sein, durch constanten Bedienung und Preiswürdigkeit meiner Ware das Vertrauen des mich beherrschenden Publikums mit zu erwerben.
 Halle a. S., den 21. September 1909.
 Mit vorzüglicher Hochachtung
Hugo Schröter,
 Birkenstr. 14, Ecke Lerchenfeldstr.
 Telefon 2711.

Sie sind erstaunt

welch wunderbaren Lackglanz Sie in wenigen Sekunden mit Erdal auf jedem Schuh erzielen können.

Erdal überall erhältlich. u

Vertreter: Robert Althammer, Teleph. 2520.

Berliner Fröbelschule

Wohnstraße 32
 (früher Köhlerstr. 12 C. Krobmann).
 Abt. I. Kindererziehung. I. u. II. St. Froebel'sche Methode, Bewegungsspiel, Gesangsübungen, Schach, Handarbeiten u. dgl. III. Jungfern u. Stubenmädchen.
 — Abt. II. — 12 Klassen. Besondere frei. Unterricht am 1. und 15. Aug.
 Musik-Unterricht in einem besonderen Saal. Schiller, Schillerstr.

Hansabund oder Revolution!

Man verlange — umsonst und portofrei — die von Kaufmann **Michael Proestler** in Würzburg verfassten hochinteressanten Flugschriften.

Döllnitzer Weizenmehl.

neue 4 Pfd. 63 Pf.
 la. Rosinen 30 Pf.
 la. Korinthien 40 Pf.
 la. Sultanen 40 Pf.
 la. Mandeln 110 Pf.

Halloren-Kaffee

gelenklich geschützte Marke.
 Bitterlich feiner Kaffee mit la. Waldfestee, besser und im Gebrauch billiger wie alle anderen Sorten

1 Pfd. nur 60 Pf.

Haler-Nähr-Kakao

gelenklich geschützte Marke,
 mit Zucker gebrauchsreicht,
 ein hervorragendes billiges, vorzüglich Getränk

1 Pfd. nur 55 Pf.

Diese beliebten, erstklassige billigen

Volksnahrungsmittel

steifen unibertroffen preiswerter und schmecken vorzüglich, dies beweist der ständig

steigende große Umsatz von einigen 100 Tonnern pro Jahr.

Gross-Rüsterei Halloria

Otto Bornschein,
 Mittelstr. 21,
 neben Gr. Steinstraße 14.



Geolin

beste Metall-Politur
 Chemische Fabrik
 Düsseldorf A. G.

Vertreter Friedr. Kohl, Halle a. S.

Hier nur 2,55 M. je Dose in feiner Ware

20 goldgelbe Metallstücke
 1 Dose 35 Metallstücke
 20 Zinkstücke, 5 Berlin
 1 Dose 12 Metallstücke
 10 ger. Schaber, oberfl.
 3 Linder, pa. ger. Sand,
 Paul Napp, Steinstra. 47.

Hämorrhoiden! Magenleiden! Hautausschläge!

Kostenlos teile ich auf Wunsch jedem, welcher an Magen-, Verdauungs- und Stuhlschwächen, Blutsenkungen, sowie an Hämorrhoiden, Fiebersucht, offene Haare, Entzündungen etc. leidet, mit einer zahlreichen Patienten, die oft jahrelang mit solchen Leiden behaftet waren, von diesen lästigen Uebeln schnell und dauernd befreit wurden, folgende Dank- und Anerkennungsschreiben liegen vor.

Krankenschwacher Kline, Wiesbaden, Walleistraße 26.

Stimmungen, Reparaturen

prompt und sachgemäß
Albert Kottmann,
 Am Reichsadl,
 Rempt 2933.

Silienmilchseife

100 g. 30 Pf., 100 g. 30 Pf. — portofrei ges. in **Sachsen-Anhalt**, Halle, Leipzigerstr. 33. **Stempel** aller Herr. **Alfred Krenhoff,** Gr. Steinstr. 18, Halle.

